

- Infektiologie/ Pulmonologie:

- **Lungenambulanz**

- OA Dr. Matthias Bogyi (Leitung)
- Pflege: Veronika Balthazar, Annemarie Geerardyn, Lucia Schomann
- Telefon: (+ 43 1) 49150 – 2816
- Ambulanzzeiten: Montag – Freitag 8 – 13 Uhr nach Terminvereinbarung, 2 x monatlich nachmittags bis 16 Uhr nach Terminvereinbarung.

- **Cystische Fibrose- Ambulanz**

- FÄ Dr. Claudia Mori
- FÄ Doz. Dr. Angela Zacharasiewicz
- Pflege: Regina Reinwein, Gabriele Maurer
- Telefon: (+43 1) 49150 – 2815
- Ambulanzzeiten: Dienstag und Freitag vormittags nach Terminvereinbarung

- **Adipositas-Ambulanz**

- FÄ Dr. Heidrun Loidolt
- Diätologinnen: Elzbieta Müllner, Elisabeth Bauer-Wais;
- Termine: Montag vormittags und Donnerstag nachmittags nach Terminvereinbarung
- Tel: (+43 1) 49150 – 2975 oder - 2985

- **Gastroenterologische Ambulanz**
- FÄ Dr. Isabella Heissenberger
- Pflege: DKKS Ingrid Prisching, Jarmila Strauchinger
- Telefon: (+ 43 1) 49150 – 2815
- Ambulanzzeiten: Dienstag 8Uhr30 – 13 Uhr nach Terminvereinbarung

- **Pavillon 1**
- Ärztliche Stationsführung: FÄ Dr. Lindmira Thereska
- Pflegerische Stationsführung: DKKS Ingrid Hötzingler
- Telefon: (+43 1) 49150 2820
- Fax: (+43 1) 49150 2829

- **Pavillon 4**
- Ärztliche Stationsführung: FÄ Dr. Isabella Heissenberger
- Pflegerische Stationsführung: DKKS Hertha Krenn
- Tel.: (+43 1) 491592840
- Fax: (+43 1) 49150 2849

- **Pavillon 6**
- Ärztliche Stationsführung: FÄ Dr. Claudia Mori
- Pflegerische Stationsführung: DKKS Elisabeth Neubauer
- Telefon: (+43 1) 49150 - 2850
- Fax: (+43 1) 49150 – 2859

- **Pavillon 8**
- Ärztliche Stationsführung: FA Dr. Ajibade Mogaji
- Pflegerische Stationsführung: DKKS Ivana Ondraskova
- Telefon: (+43 1) 49150 - 2860
- Fax: (+43 1) 49150 – 2869

- **Lungenambulanz**
- Montag und Donnerstag - Tuberkuloseambulanz:
Einziges Anlaufstelle als Tertiärzentrum für alle Kinder im Raum Wien und Umgebung (auch Traiskirchen) zur Behandlung der kindlichen Tuberkulose (sowohl unkomplizierter als auch komplizierter sowie multiresistenter Tuberkulose). Zusätzlich Abklärungen bei Verdacht auf Tuberkulose, Expositionsprophylaxe sowie Durchuntersuchung der Familienangehörigen im Falle einer Erkrankung in Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern.
- Dienstag, Mittwoch und Freitag - Lungenambulanz für Kinder mit Zuweisung vom Kinderfacharzt oder Lungenfacharzt wegen Asthma bronchiale, obstruktiver Bronchitis, Bronchiektasie, Ziliendyskinesie und anderen Atemwegserkrankungen. Neben den regelmäßigen klinischen Kontrollen werden Allergietestung, Lungenfunktionsmessung mit Bodyplethysmographie, NO-Messung, Therapieführung, Therapieschulung, spezifische Immuntherapie durchgeführt.

- **Cystische Fibrose- Ambulanz:**
- Über unsere **Cystische Fibrose (CF) - Spezialambulanz** werden Patienten mit Mukoviszidose vom Säuglingsalter bis zum vollendeten 18. Lebensjahr ambulant betreut. Je nach Alter und Verlauf werden internationalen Empfehlungen entsprechend regelmäßige Kontrolltermine in monatlichen bis vierteljährlichen Abständen vereinbart. Neben der klinischen Untersuchung werden auch mikrobiologische Analysen von Sputum oder tiefem Rachenabstrich, wenn möglich eine Lungenfunktion durchgeführt und aktuelle Probleme und Anliegen der Patienten besprochen. Die individuellen Ambulanztermine werden genau geplant um einerseits lange Wartezeiten und andererseits Keimübertragungen zwischen Patienten zu verhindern. Im Hauslabor der Kinderambulanz können Termine für einen Schweißtest vereinbart werden, mit welchem diese Erkrankung diagnostiziert wird. Blutproben für detaillierte Genuntersuchungen werden bei Bedarf an auswärtige Speziallabors verschickt.
- In der CF- Spezialambulanz werden die Fachärztinnen tatkräftig von erfahrenen diplomierten Kinderambulanzschwestern unterstützt. Bei den ausführlicheren Jahresuntersuchungen werden alle 12 Monate ambulant oder als Tagesaufnahme auf Pavillon 6 zusätzlich zahlreiche Blutuntersuchungen, Ultraschall und Röntgen sowie evtl. HR - CT der Lunge und ein oraler Glucosetoleranztest durchgeführt.
- Neben der ärztlichen Betreuung stehen den Patienten bei jedem ambulanten Besuch ein multidisziplinäres Team - bestehend aus Diätologinnen, PhysiotherapeutInnen und Psychologinnen - zur Verfügung, um regelmäßig den Ernährungszustand und physiotherapeutische Techniken zu überprüfen bzw. psychologische Unterstützung anzubieten. Bei den einmal wöchentlich stattfindenden, interdisziplinären Teambesprechungen werden komplexe Fälle (ambulant und stationär) und auftretende Probleme diskutiert. Diabetische Stoffwechselstörungen und Insulineinstellungen werden in enger Zusammenarbeit mit unserer Diabetesambulanz betreut. Weiters ergeben sich Kooperationen mit der Kinderchirurgie, der Thoraxchirurgie und der HNO-Abteilung.
- Im Erwachsenenalter werden die Patienten an das entsprechende CF-Zentrum der 2. Med. Abteilung im Haus oder im KH Hietzing (Lainz) übergeben.
- Über jeden Ambulanzbesuch erhalten sowohl Eltern/Angehörige als auch der niedergelassene, betreuende Kinderfacharzt oder Hausarzt einen ausführlichen Bericht.

- **Adipositas-Ambulanz**
- Ambulante Einzelbetreuung und Elternberatung – medizinische Betreuung, Ernährungsberatung, psychologische Betreuung bei Bedarf, stationäre Betreuung bei Bedarf
- Therapiedauer durchschnittlich 12 Monate; Erstvorstellungen Montag vormittags zw. 9 - 12h; Kontrollen Montag vormittags und Donnerstag zw. 13 – 14.00h

- **Gastroenterologische Ambulanz:**
- Abklärung von chronischen bzw. rezidivierenden Bauchschmerzen
- Betreuung von PatientInnen mit Erkrankungen aus dem Bereich des Magen-Darm-Traktes, der Bauchspeicheldrüse und der Leber - so z.B. chronisch entzündliche Darmerkrankungen (M. Crohn, Colitis ulcerosa), lange anhaltende Durchfälle, Gastritis bzw. gastroösophageale Refluxkrankheit, chronische Hepatitiden, Zöliakie, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, u.v.a.
- Endoskopien (Gastroskopie, Coloskopie) werden in Zusammenarbeit mit der 4. Medizinischen Abteilung unseres Hauses bzw. der pädiatrischen Gastroenterologie des AKH Wien angeboten.

- **Pav. 1- Infektiologie und Gastroenterologie**
- Unser Aufgabengebiet umfasst die Behandlung von akuten und chronischen Erkrankungen aus dem gesamten Bereich der Kinder- und Jugendheilkunde mit Schwerpunkt auf Behandlung von Erkrankungen des Magen- Darmtraktes und Infektionskrankheiten einschließlich Diagnostik und Therapie von Tuberkulose.
- In Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen werden auch Patienten vor und nach kleineren Operationen betreut, außerdem möglich sind Tagesaufnahmen für spezielle Diagnostik wie Urologische Spezialröntgen, Magnetresonanz- und Computertomographieuntersuchungen.
- Unsere Station verfügt über 14 Patientenbetten, aufgeteilt auf 1-2 Bettzimmer und 1 Familienzimmer.
- Weiters stehen auch Isolierzimmer mit Schleuse zur Verfügung.
- **Pav. 4:**
- Behandlung von Patienten aus dem Bereich der Säuglings- und Kinderheilkunde.
- Schwerpunkte bilden akute Infektionserkrankungen von Säuglingen und Kleinkindern, V.a. Magen-Darm- und Atemwegsinfekte, z.B. obstruktive Bronchitis oder Lungenentzündung, weiters Ernährungs- bzw. Gedeihstörungen sowie prä- und postoperative Betreuung von kinderchirurgischen-, urologischen- und HNO- ärztlichen Erkrankungen.
- Wir verfügen über 4 Patientenzimmer, je 2 Einzelzimmer mit Mutter-Kind Einheiten sowie 2 Zweibettzimmer, welche den direkten Zugang zu einer sonnigen Terrasse ermöglichen, mit Übernachtungsmöglichkeit für je eine Begleitperson.
- Individuelle Betreuung durch unser diplomiertes Pflegepersonal
- Enge Zusammenarbeit mit Physiotherapie, Diätologie und Entwicklungsambulanz sowie Kinderurologie und HNO-Abteilung des Hauses.
- Wir bieten außerdem unterstützende psychologische Betreuung und auch Stillberatung an.

Pavillon 6: Schwerpunkte: Pulmologie, Cystische Fibrose, Urologie

- Wir versorgen auf Pavillon 6 Patienten mit akuten und chronischen respiratorischen und allergologischen Erkrankungen. Die Zuweisungen erfolgen einerseits intern über unsere allgemeine Ambulanz oder über unsere pulmologischen Spezialambulanzen (CF-Spezialambulanz, Lungenambulanz) sowie extern durch niedergelassene Kinderfachärzte oder Pulmologen. Neben therapeutischen Interventionen werden die Patienten auch für diagnostische Eingriffe (Computertomographien, Jahresuntersuchungen, etc.) oder spezielle Schulungen stationär aufgenommen. Während des Aufenthaltes steht den Patienten und Eltern ein speziell geschultes multidisziplinäres Team inkl. Physiotherapeuten, Diätologen und Psychologen zur Verfügung, was vor allem für Betreuung von CF-Patienten eine wesentliche Voraussetzung ist. Wir bemühen uns, auf individuelle Sonderwünsche einzugehen, Untersuchungen und nötige Behandlungen optimal zu koordinieren, um den Aufenthalt für den Patienten so wenig belastend wie möglich zu gestalten. Die Patienten werden soweit möglich zur sportlichen Betätigung animiert und es stehen auf der Station und im Therapieraum entsprechende Geräte zur Verfügung. Vormittags helfen Lehrer/innen, den versäumten Schullehrstoff aufzuarbeiten.
- Den 2. wesentlichen Schwerpunkt bilden Urologische und HNO-Patienten, die für eine Untersuchung oder einen operativen Eingriff aufgenommen werden. Viele dieser Eingriffe können im Rahmen einer Tagesaufnahme durchgeführt werden. Postoperativ werden die Kinder in einer engen Zusammenarbeit von Pädiatern und Kinderurologen bzw. HNO-Ärzten betreut. Ein Schmerzteam steht bei starken Wundschmerzen ebenfalls zur Verfügung.

- **Pavillon 8 - Allgemeinpädiatrie**
- Auf Pavillon 8 betreuen wir Kinder von Säuglingsalter bis zum Erreichen des 18. Lebensjahres mit internen Erkrankungen.
- Unsere Aufgaben sind die Abklärung und Behandlung von allgemeinpädiatrischen Krankheitsbildern.
- Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der präoperativen und postoperativen Betreuung von HNO-Erkrankungen (chronische Tonsillitis, Otitis Media, Sinusitis) in enger Zusammenarbeit mit unserer HNO-Abteilung.
- Auf Pavillon 8 steht ein Isolierzimmer (3 Betten) mit Schleuse für PatientInnen mit hochinfektiösen Krankheiten wie Varicellen und Masern zur Verfügung.

- **Für alle Pavillons gilt:**

- Für alle Patienten gibt es die Möglichkeit der Mitaufnahme einer Begleitperson. Da Eltern und Bezugspersonen die wichtigste Rolle im Leben eines Kindes spielen, ist es uns wichtig, sie in die Betreuung miteinzubeziehen.
- Dinge für Ihren persönlichen Bedarf (Toilettenartikel, Handtücher, Pyjama,...) bringen sie bitte von zu Hause mit.
- Die Bezugspersonen werden von uns in die Pflege ihres Kindes miteingebunden und wir bemühen uns unsere Patienten individuell und ganzheitlich zu betreuen.
- Dies beinhaltet auch eine Berücksichtigung von sozialen und kulturellen Bedürfnissen.
- Für die Betreuung von schulpflichtigen Kindern stehen LehrerInnen zur Verfügung.
- Besuchszeit: 8.00 – 20.00 Uhr.
- Bitte max. 2 Besucher pro Patient.
- Besuche von Geschwisterkindern in Isoliereinheiten nach Absprache.
- Auskunft: Medizinische Auskunft erhalten die Begleitpersonen während der Vormittagsvisite zwischen 9.00 und 11.00 - hier haben sie die Möglichkeit Fragen zu stellen und das weitere Vorgehen zu besprechen.
- Nach Absprache sind telefonische Auskünfte zw. 11.30 und 12.30 möglich.
- Für Fragen, die die Pflege ihres Kindes betreffen und auch für Organisatorisches stehen Ihnen die betreuende Schwester und die Stationsschwester zur Verfügung.